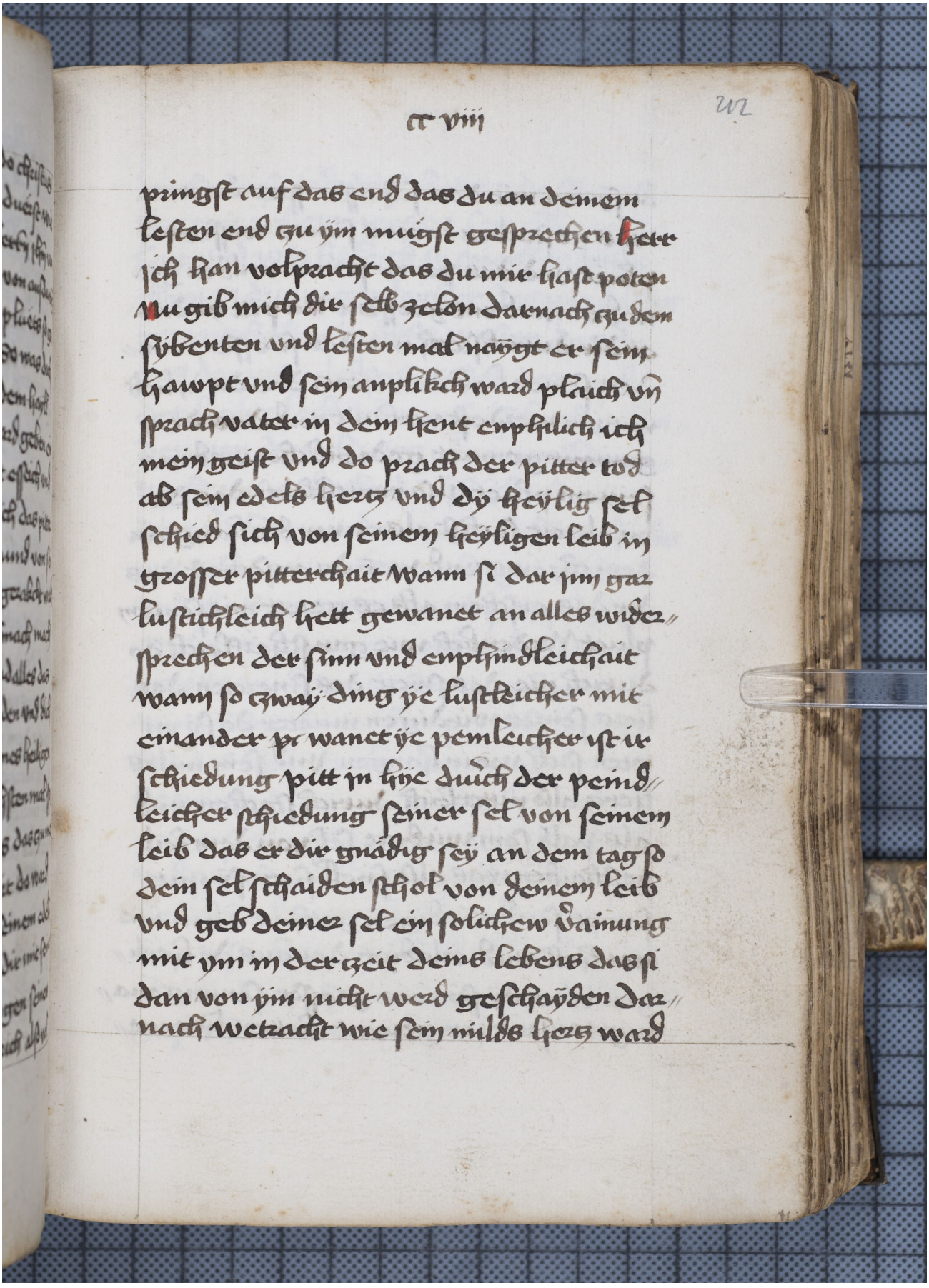
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=4848
Copyright: Wien, Schottenstift (Benediktiner)



cc viij

212

pringst auf das end das du an dem
lesten end zu ym mügst gesprechen herr
ich han volpracht das du mir hast poten
nu gib mich dir selb zelon darnach zu dem
sybenten und lesten mal naygt er sein
haupt und sein anplikch ward plaich vñ
sprach vater in dein hent enpfilich ich
mein geist und do prach der pitter tod
ab sein edels herz und dy heylig sel
schied sich von seinem herligen leib in
grosser pitterchait Wann si dar jm gar
lustichleich hett gewanet an alles wider
sprechen der sinn und empfindleichait
wann so zwayr ding ye lustleicher mit
einander pr wanet ye pemleicher ist ir
schiedung pitt in hie durch der pein
leicher schiedung seiner sel von seinem
leib das er dir gnädig sey an dem tag so
dein sel schaiden schol von deinem leib
und geb deiner sel ein solichew vaimung
mit ym in der zeit deins lebens das si
dan von ym nicht werd geschayden dar
nach Wetracht wie sein mildes herz ward